

Fachtag ökologischer Gemüsebau 2. Dezember 2021



#### TEAM MADEBYMADE



#### Kai Hempel

#### Geschäftsführer

- Betriebswirt
- Praktische Erfahrung in Marketing und Handel
- Verantwortlichkeiten: Finanzen & Controlling, Marketing & Verkauf, Personalwesen



#### Dr. Jonas Finck

#### Geschäftsführer

- Promovierter Biologe
- Zahlreiche Erfahrungen in der Insektenzucht
- Experte auf dem Gebiet der Verhaltensforschung von Insekten
- Verantwortlichkeiten: R&D, Aufzucht, technische Umsetzung, Qualitätsmanagement



**Mathias Arndt** 

Controlling



**Yannik Weinreis** 

**Business Development** 



**Charlott Ochsenfahrt** 

Assistenz der Geschäftsführung



**Dennis Höfling** 

Produktionsleitung



Dr. Justus von Sonntag

Automatisierung

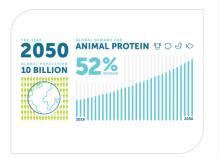


#### DAS PROBLEM

#### Globale Herausforderungen



**0.9 Mrd Tonnen** organische Reststoffe<sup>1</sup>



Steigende Nachfrage an tierischem Eiweiß<sup>2</sup>



Landnutzungsänderungen

#### **Unser Beitrag**



Aufwertung von
organischen
Reststoffen in
hochwertige Tier- und
Pflanzennahrung



von natürlichen
Ressourcen

**Source**: <sup>1</sup>2.0bn tonnes of waste globally multiplied by 44% food and green as per What a Waste: An Updated Look into the Future of Solid Waste Management, World Bank, 20 September 2018; <sup>2</sup>BAP Aquaculture. (2019);



### **WARUM INSEKTEN**



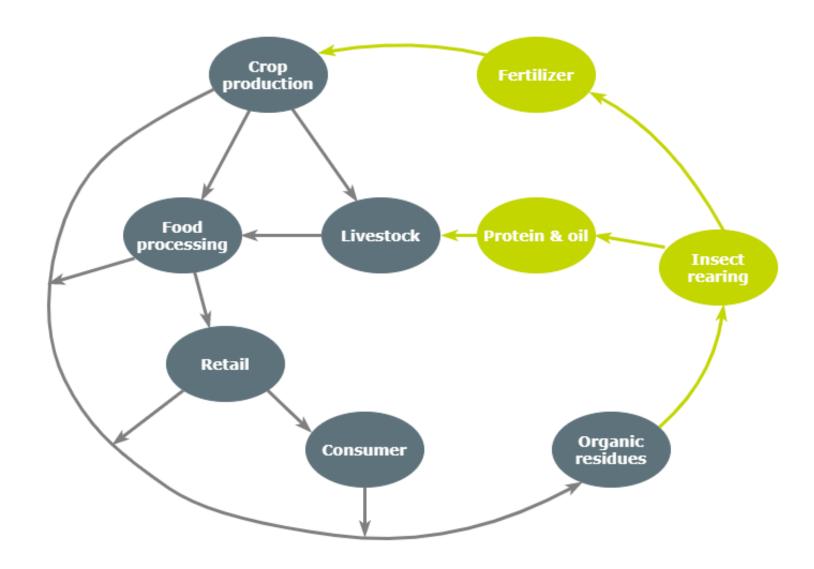
Quelle: madebymade

#### Insekten

- ✓ Aufwertung von organischen Reststoffen
- √ Hohe Widerstandfähigkeit
- √ Nachhaltige Produktion
- Förderung der Kreislaufwirtschaft
- ✓ Gute Futterverwertung



## **REGIONALE KREISLAUFWIRTSCHAFT**





### **UNSERE NACHHALTIGEN PRODUKTE MADE IN GERMANY**













Hinweis: Alle Fotos wurden durch madebymade aufgenommen.



## **PRODUKTDATENBLATT**

Analytischer Befund:	in OS	in TS
Trockensubstanz	> 65 %	100 %
Organische Substanz	> 55 %	> 85 %
Stickstoff ges. Ammonium-Stickstoff (NH4-N)	20 kg / t 5 kg / t	30.8 kg / t 7.7 kg / t
pH-Wert Kohlenstoff-Stickstoff-Verhältnis	6.9	13:1 (C:N)
Phosphor  Phosphoroxid (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )  Kalium  Kaliumoxid (K <sub>2</sub> O)  Magnesium  Magnesiumoxid (MgO)	8 kg / t 15 kg / t 25 kg / t 30 kg / t 2.5 kg / t 4 kg / t	12.3 kg / t 23.1 kg / t 38.5 kg / t 46.2 kg / t 3.8 kg / t 6.2 kg / t
Schwefel Schwefelsulfat (SO <sub>4</sub> )	3 kg / t 10 kg / t	4.6 kg / t 15.4 kg / t

### Anwendungsmöglichkeiten













## UNSER INSEKTENDÜNGER



Quelle: Eigene Aufnahme

#### **Eigenschaften:**

- √ Quelle für organischen N, P, und K
- √ Hoher Organikgehalt
- √ Enthält von Natur aus Chitin
- √ Umweltfreundliche Produktionsweise.

#### **Effekte:**

- ✓ Ausgeglichene NPK Düngung mit konstanter Nährstofffreigabe
- √ Verbesserte Bodenstruktur- und Fruchtbarkeit durch Humusaufbau
- ✓ Stimulation von gutartigem Bodenleben und Stärkung der Widerstandsfähigkeit von Pflanzen und Böden



Quelle: Eigene Aufnahme

#### Wissenschaftliche Studien:

- √ Höherer Ertrag von Frühlingszwiebeln und verbesserte Anbaubedingungen im Vergleich zu handelsüblichem NPK-Dünger¹
- ✓ Induziert Krankheitsresistenz bei Nutzpflanzen<sup>2</sup>
- ✓ Signifikant erhöhtes Wachstum von Salat und reduziertes Überleben von menschlichen Krankheitserregern <sup>3</sup>

#### Quellen:

- <sup>1</sup> Devic, E. 2016. Assessing insect-based products as feed ingredients for aquaculture
- <sup>2</sup> Quilliam et al. 2020. Integrating insect frass biofertilisers into sustainable periurban agro-food systems
- <sup>3</sup> Debode et al. 2016. Chitin mixed in potting soil alters lettuce growth, the survival of zoonotic bacteria on the leaves



# WEITERE EINDRÜCKE

#### Brokkoli, Kohlrabi, Steckzwiebeln



Quelle: Eigene Aufnahme

#### Himbeeren



Quelle: Eigene Aufnahme

# WEITERE EINDRÜCKE

#### Kohlrabi



Quelle: Eigene Aufnahme

#### Kartoffeln

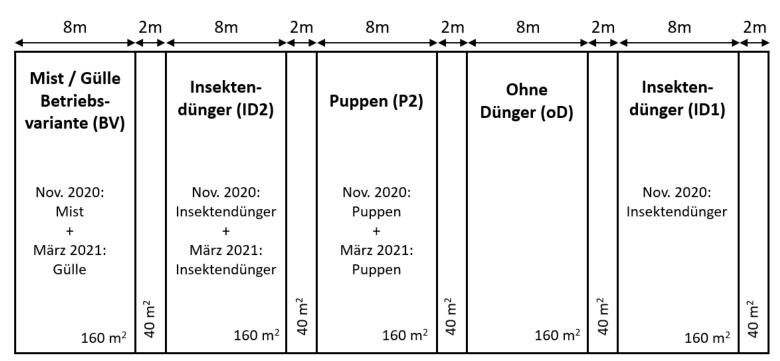


Quelle: Eigene Aufnahme



#### **VERSUCHSAUFBAU**

#### Feldaufteilung



Auf jeder Parzelle wurden 10,8 kg anrechenbarer Stickstoff ausgebracht, bei 2 Gaben entsprechend der Betriebsvariante 2,8 kg im November 2020 und 8 kg im März 2021.

#### Annahmen über anrechenbare N-Anteile:

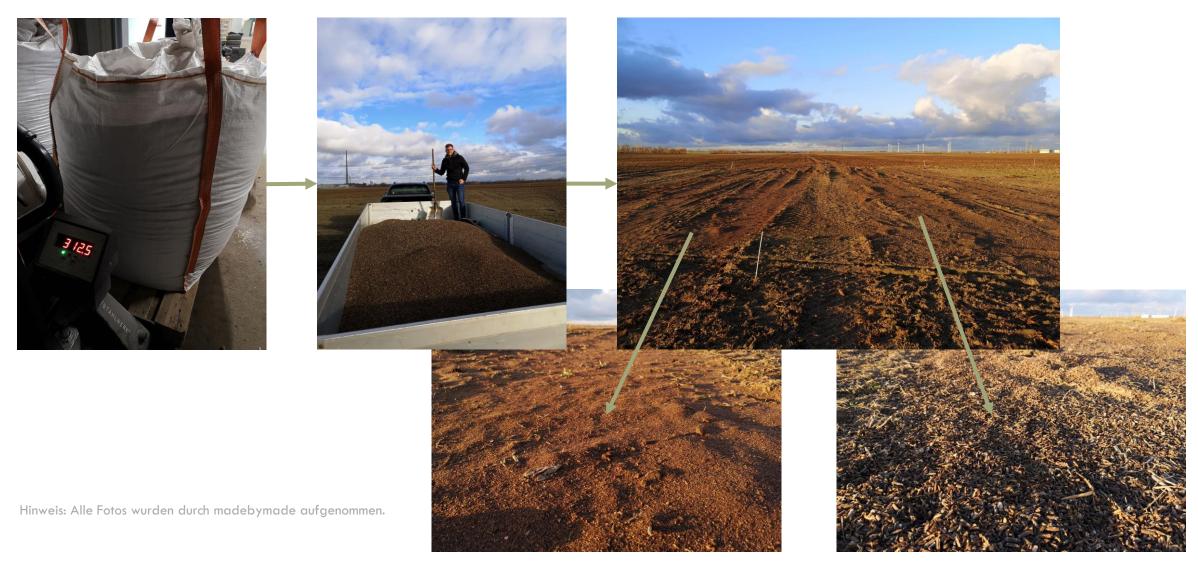
Mist, Insektendünger, Puppen: 25%; Gülle: 50%



#### Zeitplan

Zeit	Aktion
Nov. 2020	Ausbringung Mist, Insektendünger, Puppenschalen
Ende Nov. 2020	Versuchsfläche flach und tief bearbeiten
März 2021	Ausbringung Gülle
Mitte April 2021	Aussaat Mais + Diamantphosphat (=DAP) – Unterfußdüngung
September 2021	Auswertung (Auswiegen von Pflanzen und Kolben, jeweils 15 Pflanzen der mittleren Versuchsreihe)

# VERSUCHSDURCHFÜHRUNG (NOV. 2020)





# VERSUCHSDURCHFÜHRUNG (MRZ. 2021)



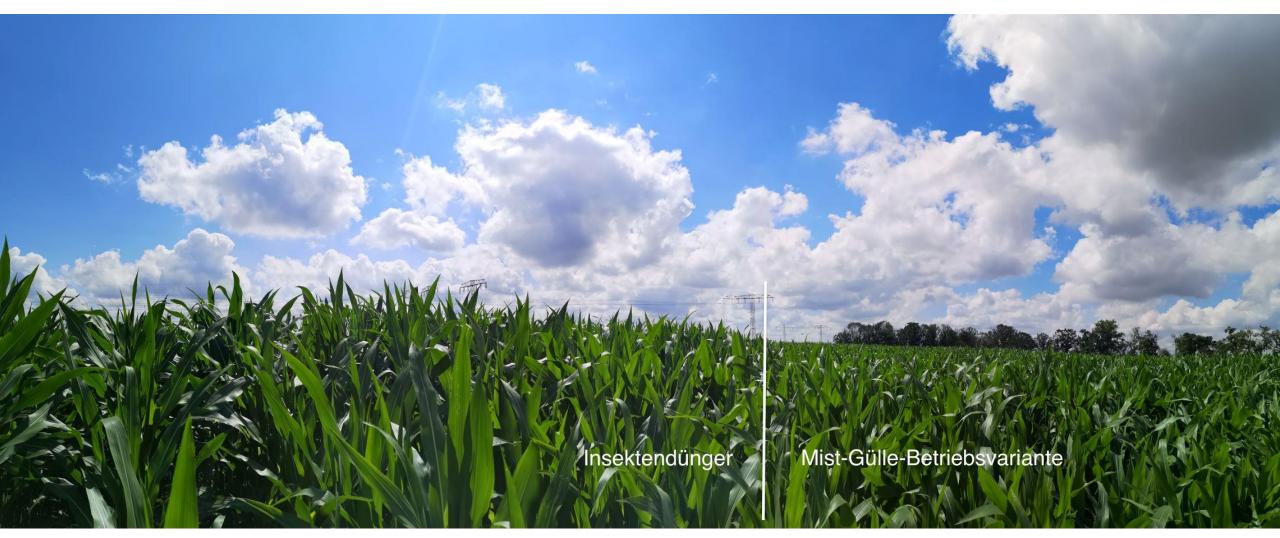
Quelle: Eigene Aufnahme



Quelle: Eigene Aufnahme



# **FELDBESICHTIGUNG (JUL. 2021)**



Quelle: Eigene Aufnahme



# **FELDBESICHTIGUNG (JUL. 2021)**



Quelle: Eigene Aufnahme



Quelle: Eigene Aufnahme



# **VERSUCHSAUSWERTUNG (SEP. 2021)**



Quelle: Eigene Aufnahme

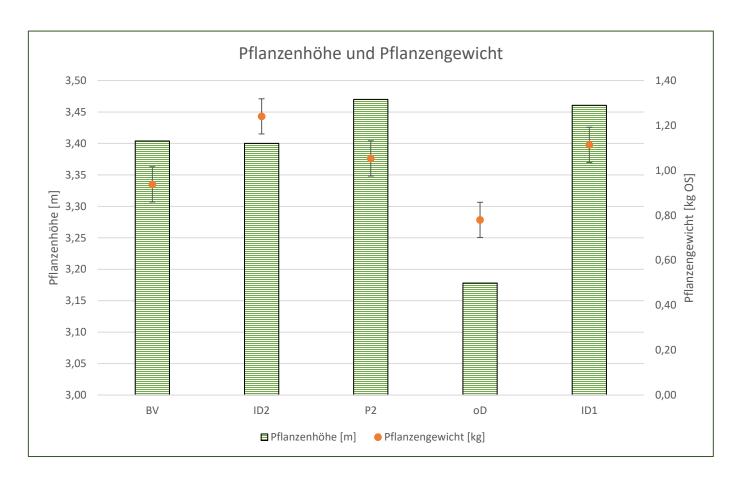


Quelle: Eigene Aufnahme



Quelle: Eigene Aufnahme

# VERSUCHSAUSWERTUNG (SEP. 2021) PFLANZENANALYSE



#### **Beobachtungen:**

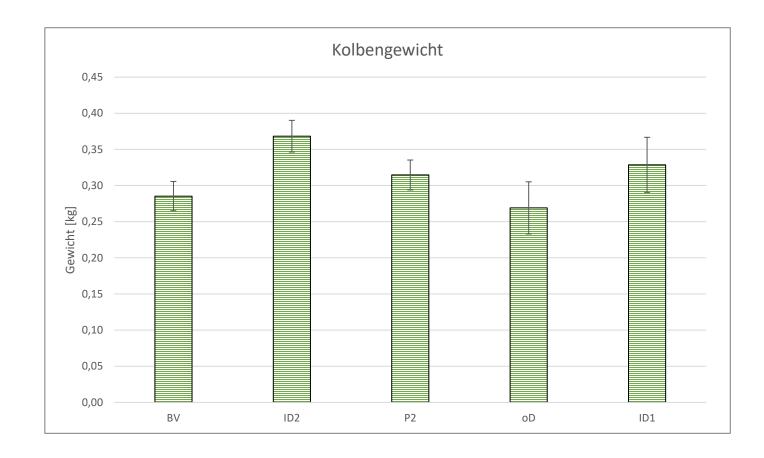
- Insektendünger führt im Vergleich zur Betriebsvariante zu 18 bis 32 % schwereren Pflanzen und im Vergleich zur Parzelle ohne Dünger zu bis zu 59 % schwereren Pflanzen.
- Puppen führen im Vergleich zur Betriebsvariante zu 12 % schwereren Pflanzen.
- Zweifache Insektendüngung sorgt im Vergleich zur einfachen Insektendüngung für eine Zunahme des Pflanzengewichtes, aber eine niedrigere Wuchshöhe (= Investition in die nächste Generation).

Legende: BV = Betriebsvariante; ID2 = Insektendünger Herbst und Frühjahr; P2 = Puppen Herbst und Frühjahr; oD = Ohne Dünger; ID1 = Insektendünger Herbst





# VERSUCHSAUSWERTUNG (SEP. 2021) KOLBENANALYSE



#### **Beobachtungen:**

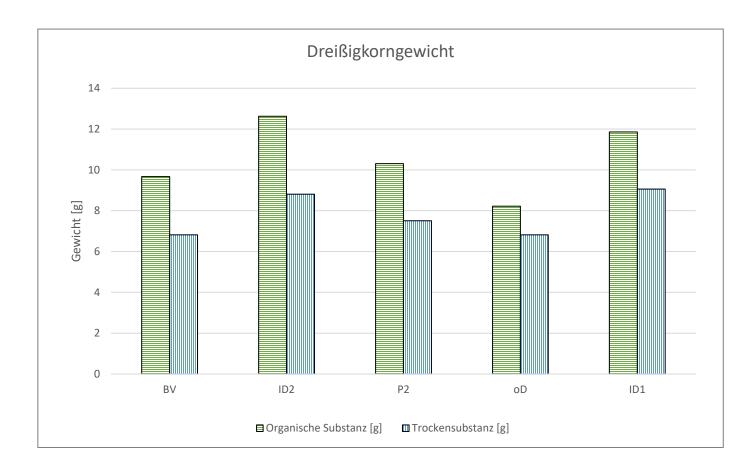
- Insektendünger führt im Vergleich zur Betriebsvariante zu 14 bis 28 % schwereren Kolben und im Vergleich zur Parzelle ohne Dünger zu bis zu 37% schwereren Kolben.
- Puppen führen im Vergleich zur Betriebsvariante zu 7 % schwereren Kolben und im Vergleich zur Parzelle ohne Dünger zu 15 % schwereren Kolben.
- Zweifache Insektendüngung führt im Vergleich zur einfachen Insektendüngung zu einem 12 % höheren Kolbengewicht.

Legende: BV = Betriebsvariante; ID2 = Insektendünger Herbst und Frühjahr; P2 = Puppen Herbst und Frühjahr; oD = Ohne Dünger; ID1 = Insektendünger Herbst





# VERSUCHSAUSWERTUNG (SEP. 2021) KORNANALYSE



#### **Beobachtungen:**

- Parzelle mit Insektendünger hat im Vergleich zur Betriebsvariante 23 % (ID1) bzw. 31 % (ID2) schwerere Körner [OS] und im Vergleich zur Parzelle ohne Dünger bis zu 54 % schwerere Körner [OS].
- Puppen haben gegenüber der Betriebsvariante 7 % schwerere Körner [OS] und im Vergleich zur Parzelle ohne Dünger 25 % schwerere Körner [OS].
- Trockensubstanz mit ähnlichen Werten.
   Korngewicht bei Insektendünger ca. 30 %
   höher als bei Betriebsvariante, Puppen gegenüber Betriebsvariante +10 %.

Legende: BV = Betriebsvariante; ID2 = Insektendünger Herbst und Frühjahr; P2 = Puppen Herbst und Frühjahr; oD = Ohne Dünger; ID1 = Insektendünger Herbst

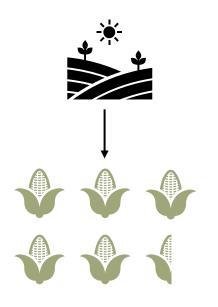




## **HOCHRECHNUNG**

#### **Betriebsvariante**

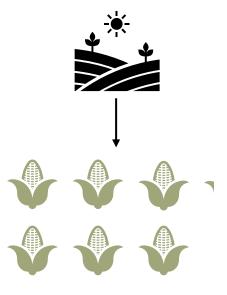
1 ha



= 550 dt Biomasse

## Puppen

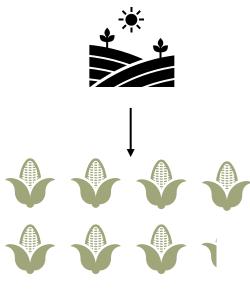
1 ha



= 605 dt Biomasse

## Insektendünger

1 ha



= 715 dt Biomasse

#### **ZUSAMMENFASSUNG**

- Insektenfraß und Puppen sind sehr hochwertige organische Dünger
- Ertragszuwächse sind auf größere Körner zurückzuführen
- Breites Einsatzspektrum
- Ausbringungstechnik muss eventuell angepasst werden, ist aber machbar und den Aufwand wert
- Schließung von Nährstoffkreisläufen
- Eintrag von Mikro- und Makronährstoffen
- Weitere Forschung eröffnet neue Anwendungsmöglichkeiten



